



„Inszenierung war ein Traum“

KIRCHSCHLAG / „Der Schloss-Hof war voll, es war eine tolle Inszenierung. Die Stimmung unter den Eltern, Schülern, Lehrern und anderen Gästen war bestens!“ So eine begeisterte Besucherin der anspruchsvollen Vorstellung „Das neue Jerusalem“ der Fadinger-Schule. Das Wetter hat ebenfalls ge-

halten, wenngleich auch warme Decken angebracht waren. Alle waren sich einig: Das Stück und die Kulisse sind mit dem beleuchteten Turm im Hintergrund ein Traum. Von links Nadine Thallinger, Daniela Luger und Claudia Höller.

FOTO: RUNDSCHAU



Religiöser Wahn als Musical auf Wildberg

KIRCHSCHLAG / Ein äußerst anspruchsvolles Musical wird vom BRG Fadingerstraße Linz auf Schloss Wildberg aufgeführt. Das Stück heißt: „Das Neue Jerusalem“. Schüler und Absolventen stehen auf der Bühne. Die musikdramatische Fassung von Egbert Bernauer, einem ehemaligen „Fadinger“, weist musikalisch in die Jetztzeit. Davor steht eine Geschichte: 1534/35 versuchten Einheimische und Auswärtige gemeinsam, ihre Utopie von einer neuen Gesellschaftsordnung in Münster Wirklichkeit werden zu lassen. In diesem „Neuen Je-



Ein sehr anspruchsvolles Thema präsentieren die Schüler beim Musical auf Wildberg. FOTO: PRIVAT

rusalem“ mussten sich alle, die hier leben wollten, auf ihren Glauben taufen lassen,

Geld und Privateigentum wurden abgeschafft. Später wurde die Ratsverfassung aufgehoben, dann die Ehepflicht für die Frauen und die Mehrehe für die Männer eingeführt, schließlich sogar ein König eingesetzt, der die Herrschaft des wiederkehrenden Christus vorbereiten sollte.

Das Musical, der diese Geschichte als Vorlage diente, weist musikalisch in die Jetztzeit und ist in der Gegenwart angesiedelt. Nicht die selbsternannten Propheten der Wiedertäufer am Beginn der Neuzeit, sondern religiöser Fundamentalismus

realer und fiktionaler Konfessionen unabhängig von Zeit und Raum sowie die tragende Rolle der Medien, die den damit verbundenen Wahnsinn transportieren, bestimmen den Rahmen der Geschichte.

Die Veranstalter weisen besonders darauf hin, dass es im Burghof des Schlosses relativ schnell abkühlt und bitten die Besucher, sich warm anzuziehen und eventuell eine warme Decke einzupacken. Aufführungstermine: Freitag, 10. Juni (Ersatztermin Dienstag, 14. Juni) und Samstag, 11. Juni (Ersatztermin Mittwoch, 15. Juni).



Neues Jerusalem Im Schloss Wildberg in Kirchschlag bei Linz findet am 10. und 11. Juni das Open-Air-Musiktheater „Neues Jerusalem“ statt. Es ist dies eine Produktion des Musikrealgymnasiums Linz. Bei Schlechtwetter werden die Aufführungstermine auf 14. bzw. 15. Juni verschoben. Karten und Infos unter Tel. 0732/77 81 70.

AUSSEDEREM



Musiktheater der Fadinger

Foto: Pilsz

„Neues Jerusalem“ in Linz

Wegen Erfolgs wieder aufgenommen: Die Fadinger, Schüler und Absolventen des Mediengyms in der Fadingerstraße in Linz, bringen die Produktion „Neues Jerusalem“, zuletzt gesehen auf Schloss Wildberg, nun in die Kirche.

Das „Neue Jerusalem“ ist eine apokalyptische Vision des Sehers Johannes in der neutestamentlichen Offenbarung. 1535 sollte diese Gesellschaftsordnung in Münster Wirklichkeit werden: Alle, die in der Stadt leben wollten, mussten sich auf ihren Glauben taufen lassen, Geld und Privateigentum wurden abgeschafft. Für Frauen galt die Ehepflicht, für Männer die Mehr-ehe. Die musikdramatische Fassung von Egbert Bernauer bezieht sich zudem auf religiösen Fundamentalismus der Jetztzeit.

Musiktheater 10. und 11. März, jeweils um 19.30 Uhr, Martin-Luther-Kirche Linz (Karten unter Tel.: 0732/778170)

Nestroy in Waldhausen

Als „indianische Burleske in einem Akt“ bezeichnete Johann Nestroy sein letztes Stück „Häuptling Abendwind“, das 1862 uraufgeführt wurde.

Theater: Neues Jerusalem

LINZ. Nach dem durchschlagenden Erfolg der letztjährigen Sommertheater-Produktion des Fadinger Medienrealgymnasiums im Schloss Wildberg kommt es am Freitag, dem 10. und Samstag, dem 11. März jeweils um 19.30 Uhr zu einer Wiederaufnahme des Theaterstücks „Neues Jerusalem“ in der Martin Luther Kirche in Linz (J.-Konrad-Vogel-Str. 4).

Anfragen und Reservierungen unter Tel. 0732 / 77 81 70.



Das Musiktheater „Neues Jerusalem“ wird am 10. & 11. März aufgeführt.